



Studie: Zero-Rating in der EU

András Róbert Király, Anton Schwarz, Christine Zulehner



Zero-Rating

- wird in der EU durch die „Netzneutralitäts-Verordnung“ (EU) 2015/2120 geregelt – sie untersagt die technische Diskriminierung von Datenverkehr aufgrund des Inhalts sowie aufgrund des verwendeten Dienstes oder der verwendeten Applikation
- ist für Befürworter ein Mittel der Differenzierung des Angebots eines Betreibers
- beschränkt für Gegner die Wahlfreiheit von Konsumenten, da es ihnen Anreize zur Nutzung jener Apps gibt, die der Anwendung von Zero-Rating unterliegen
- Wie hängen Zero-Rating, das inkludierte Datenvolumen eines Tarifs, Preise und Preise pro inkludierter Dateneinheit zusammen?



Die Daten

- Bezug der Daten von „Tarifica“
- Tarife von 53 MNOs in 15 EU-Ländern für den Zeitraum 2015 – 2018
- Belgien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Spanien, Schweden, Vereinigtes Königreich
- Zero-Rating Database: Informationen, welche Tarife Zero-Rating inkludieren



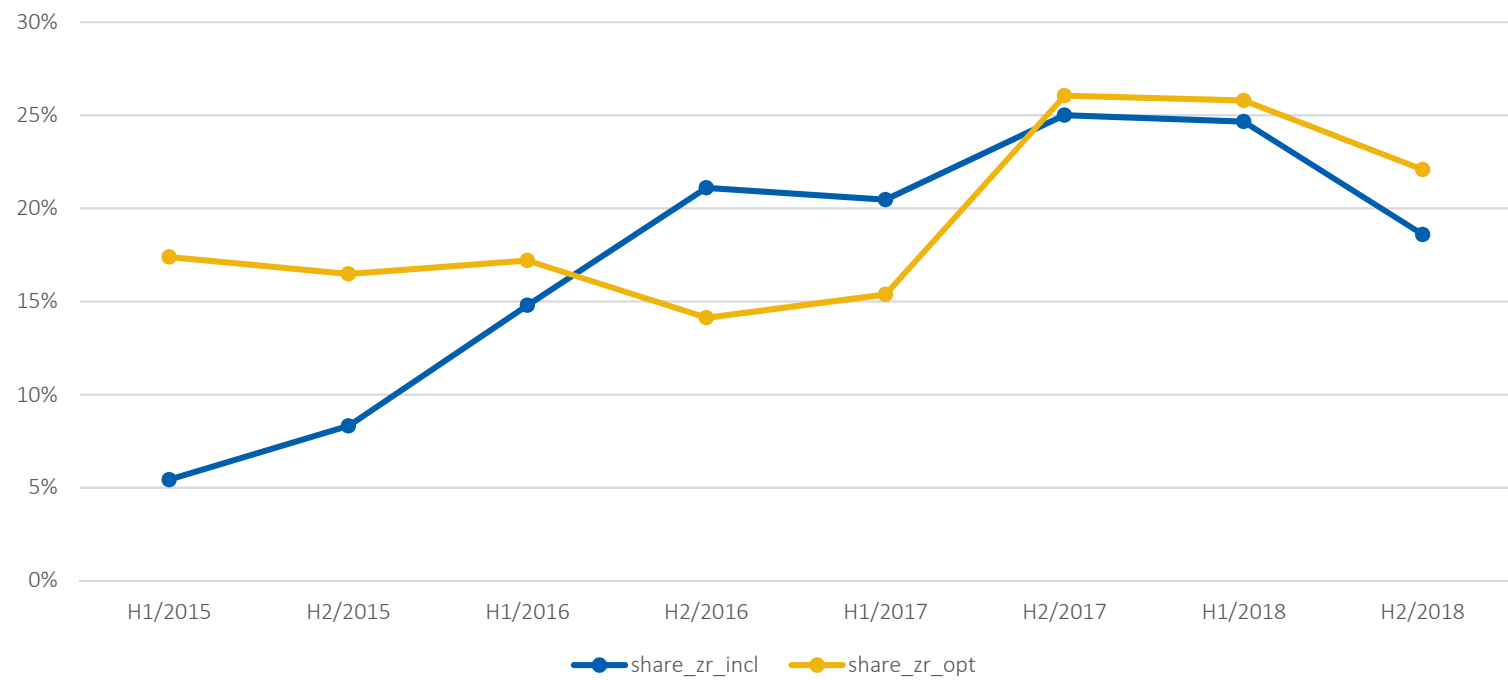
Inkludiertes und optionales Zero-Rating

- Inkludiertes Zero-Rating meint hier Zero-Rating, welches ohne weitere Kosten dem Nutzer zur Verfügung steht
- Optionales Zero-Rating ist daher immer mit zusätzlichen Kosten verbunden
- Die folgenden Folien zeigen den Anteil an Tarifen mit inkludiertem Zero-Rating in dem beobachteten Zeitraum an allen Tarifen in unserem Datensatz
- Im ersten Halbjahr 2018 betrug der Anteil an Tarifen mit inkludiertem Zero-Rating etwa 25 %. Demnach hatten 75 % der Tarife kein, oder optionales, Zero-Rating

1. März 2017 - Im Menü Einfügen – Kopf- und Fußzeile den gewünschten Text einfügen

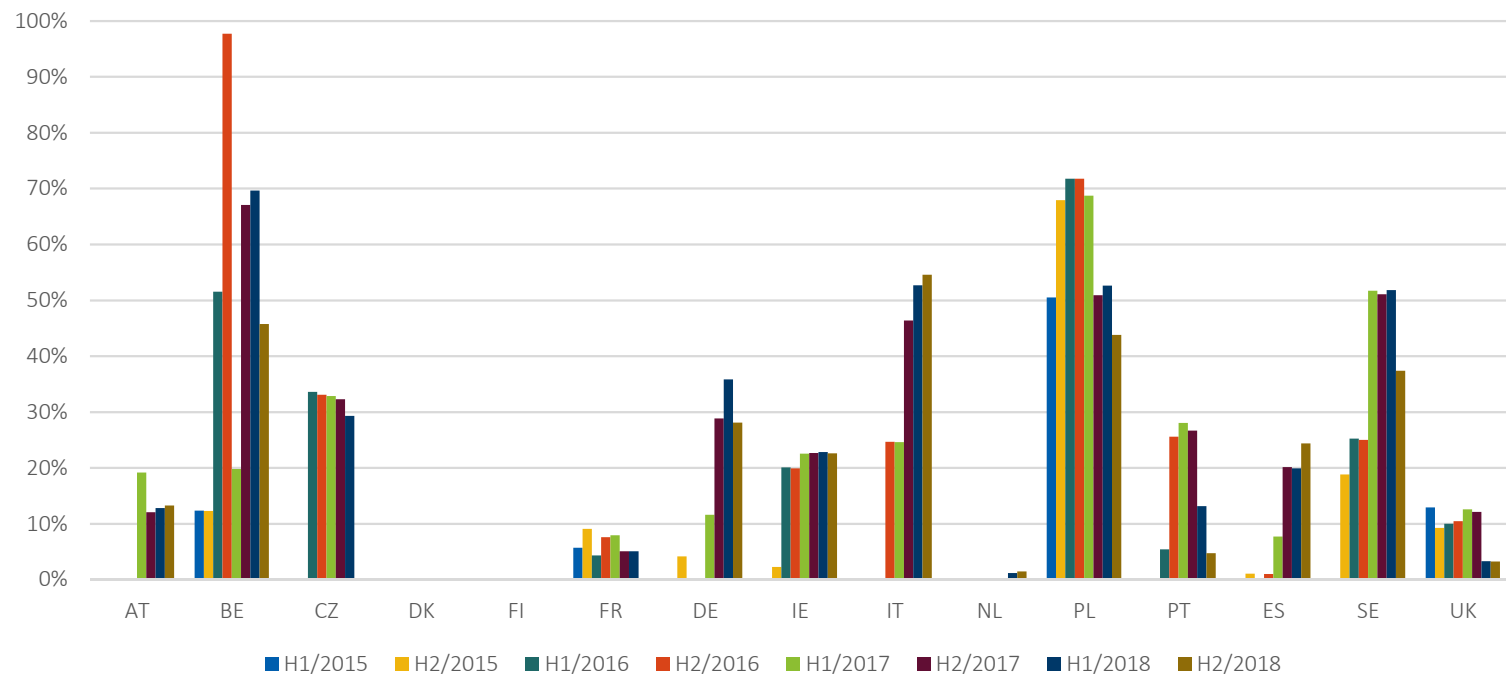


Anteil der Tarife mit Zero-Rating



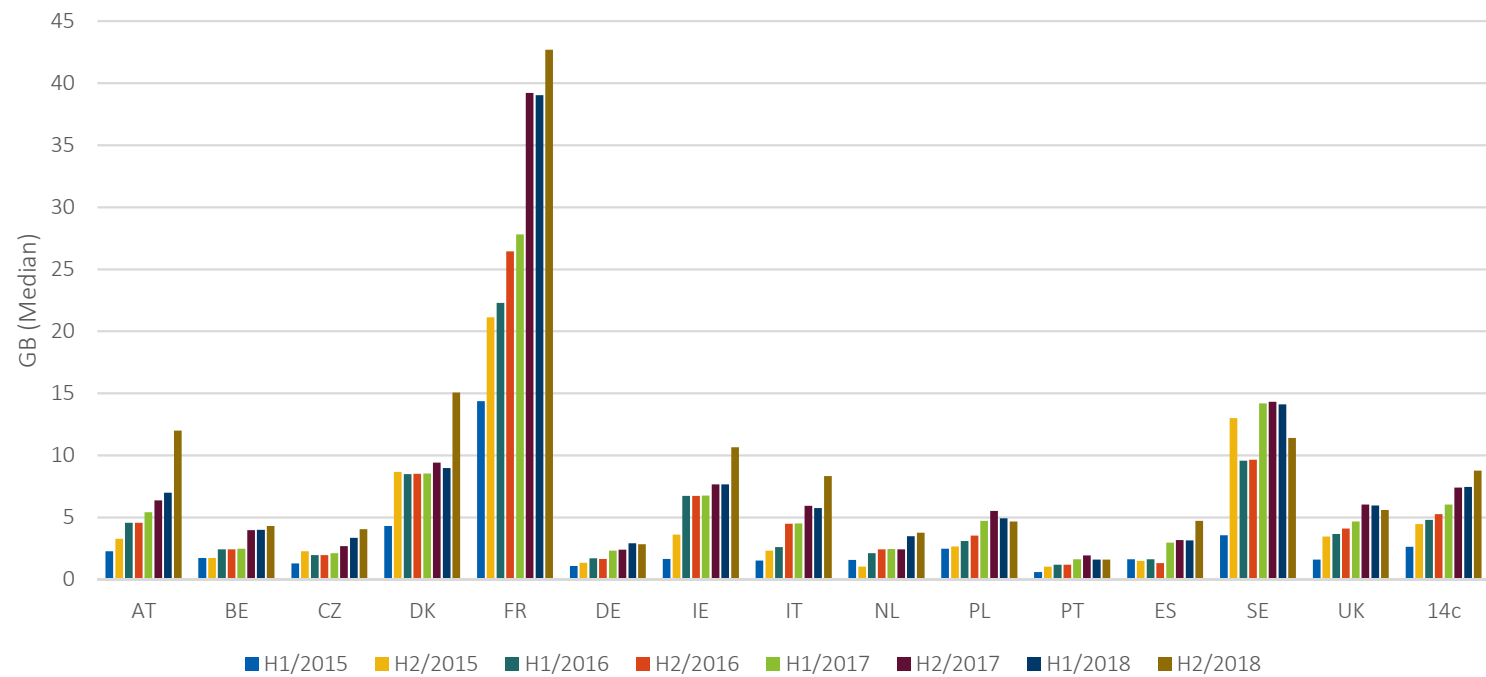


Anteil der Tarife mit inkludiertem Zero-Rating - nach Ländern





Inkludiertes Datenvolumen - nach Ländern



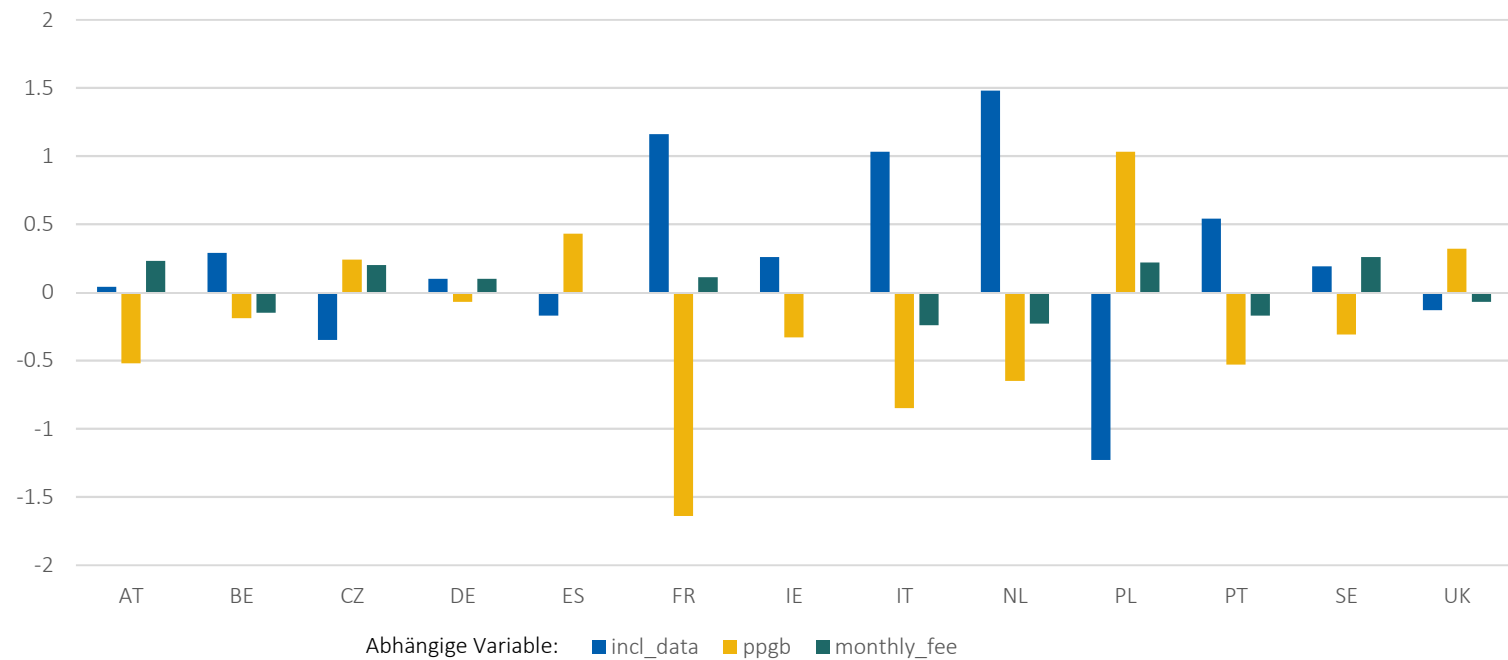


Schätzungen

- Um die Unterschiede zwischen Tarifen mit und ohne Zero-Rating genauer zu analysieren, verwenden wir Regressionsanalysen, mit denen z.B. für andere Tarifmerkmale und systematische Unterschiede zwischen Betreibern und im Zeitverlauf kontrolliert werden kann
- Die geschätzten Koeffizienten für die Zero-Rating Variable geben einen Hinweis auf die Richtung und Größe des Effektes von Zero-Rating auf die abhängigen Variablen: inkludiertes Datenvolumen, Preis pro Dateneinheit und monatliche Kosten der Tarife
- Die folgenden Folien zeigen die Koeffizienten der (inkludierten) Zero-Rating Variable nach Länder und Perioden

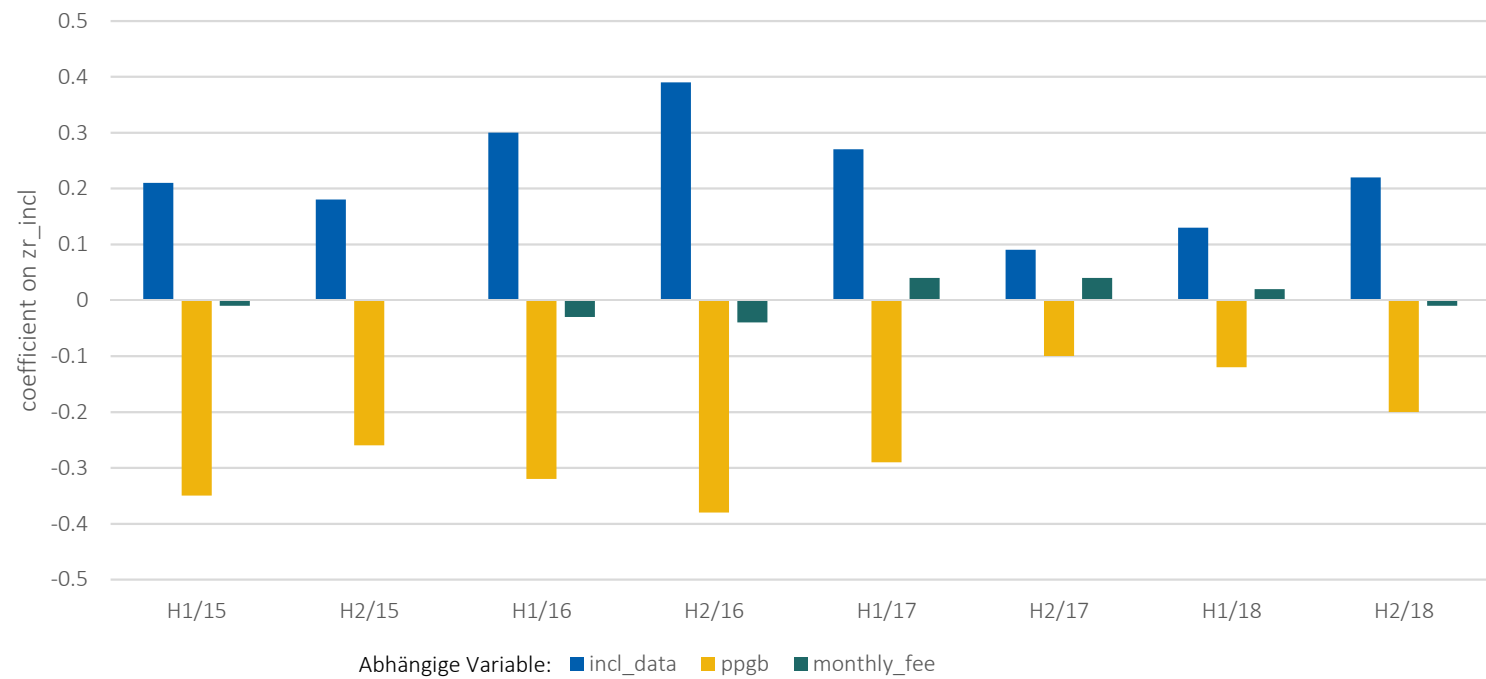


Koeffizienten der Zero-Rating Variable - nach Ländern





Koeffizienten der Zero-Rating Variable - nach Perioden





Ergebnisse

- Die Richtung und Größe eines Effektes von Zero-Rating auf Eigenschaften von Tarifen unterscheidet sich u.a. nach Ländern und Zeiträumen
- Ein gemeinsames Muster, z. B. die Anzahl der Mobilfunknetzbetreiber in einem Land oder Länder mit hoher Datenobergrenze im Vergleich zu Ländern mit niedriger Datenobergrenze, ist zur Erklärung der unterschiedlichen Effekte nicht erkennbar
- Die Ergebnisse unterstützen daher den regulatorischen Ansatz einer einzelfallbezogenen Bewertung der (potenziellen) Auswirkungen von Zero-Rating



RTR

Wir stehen für Wettbewerb und Medienvielfalt

Auf Wiedersehen!

RTR-GmbH, Mariahilfer Straße 77 – 79, 1060 Wien | www.rtr.at